

Ein kleines Interview mit unseren FSJler*innen aus den Familienbetrieben

Hier ein paar Eindrücke von Alexander aus dem Beherbergungsbetrieb in der Wilhelmine-Reichard-Str.

Wer bist Du?

Name: Alexander
Alter: 21 Jahre
Hobbys: Lesen, Reisen, Sport

Warum hast Du Dich für ein FSJ entschieden?

Weil ich finde, dass jeder junge Mensch sich sozial und zum Wohl der Gesellschaft engagieren sollte. Für mich ist es eine gute Möglichkeit, um meine persönlichen Stärken und Schwächen nochmal besser kennenzulernen und an diesen zu arbeiten. Zudem sind die Situationen, mit denen ich im Laufe meines FSJ konfrontiert werde, eine gute Basis für mein späteres Studium in der sozialen Arbeit.

Was gefällt Dir besonders gut in Deinem FSJ?

Das ich bei uns im Haus nicht nur die Arbeit der Erzieher mitbekomme und unterstützen kann, sondern auch mir die Sozialpädagogen einen Einblick in deren Arbeit gewähren. Dadurch bekomme ich die Chance, mir ein vollumfassendes Bild von der Arbeit in der Wohnungslosenhilfe zu machen.

Welche Erfahrungen hast Du mit den Kindern in der Hausaufgabenbetreuung oder bei den Ausflügen gemacht?

Bei der Hausaufgabenbetreuung habe ich schnell drei Sachen gelernt.

Erstens: Manche der Kinder denken, man sei nie in der Schule gewesen oder es sei zu lange her, um sich daran zu erinnern können, wie eine Aufgabe, z.B. in Mathe, gemacht werden soll.

Zweitens: Die Kinder schauen auch viel aufeinander, die Hausaufgaben der anderen sind relevanter als die eigenen.

Drittens: Nach den Hausaufgaben wollen die meisten Kinder noch spielen. Nur reicht die Zeit leider nicht für alle Kinder, da diese sich ja lieber mit den Hausaufgaben der anderen, als mit ihren eigenen beschäftigen.

Auch wenn diese Punkte für manch einen nach Chaos klingen, für mich ist es mitunter die beste Zeit am Tag. So habe ich dort die Möglichkeit, aktiv mit den Kindern in Kontakt zu treten, aber sie auch bei Schwierigkeiten zu unterstützen.

Beschreibe Dein FSJ in fünf Stichworten

- Abwechslungsreich
- Interessant
- Erfüllend
- Lehrreich
- Aufregend

Vielen Dank Alexander für deinen kleinen Einblick in dein FSJ.